

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

63

Wien, am 4. März 1933

1,343.107 Wahlberechtigte in Wien.

Die Zahl der Wahlberechtigten ist gegenüber dem Vorjahre um 40.549
gestiegen.

Das Wahlkatasteramt der Bundespolizeidirektion und der Magistrat haben nunmehr die Zählung der Wahlberechtigten in Wien nach dem Stande vom 15. Februar abgeschlossen. Interessant ist, dass alle Bezirke gegenüber der letzten Zählung im April 1932 (Gemeinderatswahl) einen Zuwachs von Wahlberechtigten verzeichnen; dieser Zuwachs ist am grössten in Favoriten, am kleinsten in Rudolfsheim. Die Zunahme der Zahl der Wahlberechtigten ist vor allem auf die Aufnahme der im Jahre 1911 geborenen Wahlberechtigten und der nach Wien Zugewanderten in die Wählerliste zurückzuführen. Die grösste Zahl von Wahlberechtigten haben die Bezirke Favoriten (109.849), Ottakring (109.722) und Landstrasse (102.614). Über die Zunahme der Zahl der Wahlberechtigten in Wien gegenüber der Gemeinderatswahl 1932 gibt folgende Tabelle Aufschluss:

Bezirk:	Wähleranzahl nach dem Stande vom 24. IV. 1932.	Wähleranzahl nach dem Stande vom 15. II. 1933.	Zuwachs
I.	26.278	27.716	1.438
II.	95.902	99.706	3.804
III.	99.142	102.614	3.472
IV.	37.668	38.842	1.174
V.	65.692	67.265	1.573
VI.	36.435	37.767	1.332
VII.	42.681	43.619	938
VIII.	31.822	32.985	1.163
IX.	59.148	60.909	1.761
X.	105.643	109.849	4.206
XI.	33.987	34.849	862
XII.	78.697	80.417	1.720
XIII.	97.359	100.598	3.239
XIV.	51.584	52.303	719
XV.	39.688	40.465	777
XVI.	107.645	109.722	2.077
XVII.	61.378	62.420	1.042
XVIII.	60.713	62.329	1.616
XIX.	41.031	42.084	1.053
XX.	62.857	66.101	3.244
XXI.	67.208	70.547	3.339
	<u>1,302.558</u>	<u>1,343.107</u>	<u>40.549</u>

Das Reklamationsverfahren ist am 28. Februar abgeschlossen worden. Es wurden insgesamt 2.128 Reklamationen erhoben.

.....